



HORNEMANN INSTITUT
ZENTRUM FÜR DIE ERHALTUNG DES WELTKULTURERBES

HAWK

HOCHSCHULE
FÜR ANGEWANDTE
WISSENSCHAFT
UND KUNST

Hildesheim
Holzminden
Göttingen

[bl]

Hornemann Kolleg 1 – Aus der Region:

Dr. Stefan Winghart (Niedersächsisches Landesamt für Denkmalpflege)

DER BRONZEZEITLICHE GOLDFUND VON GESSEL BEI SYKE – MACHT UND REICHTUM IM ALTEN EUROPA

12. November 2012, 18.30 Uhr | HAWK | Brühl 20, Alte Bibliothek | Hildesheim



Hornemann Kolleg 1 – Aus der Region:

Dr. Stefan Winghart
(Niedersächsisches Landesamt für Denkmalpflege)

**DER BRONZEZEITLICHE GOLDFUND
VON GESSEL BEI SYKE –
MACHT UND REICHTUM
IM ALTEN EUROPA**

HAWK | Brühl 20, Alte Bibliothek | Hildesheim

Zum Vortrag mit anschließendem Gespräch und Umtrunk lädt am 12. November 2012, um 18.30 Uhr, das Hornemann Institut der Fakultät Bauen und Erhalten ganz herzlich in die Alte Bibliothek, Brühl 20, in Hildesheim ein!

Die archäologische Wissenschaft hat in den vergangenen Jahrzehnten einen kometenhaften Aufschwung genommen. Neue Methoden der Landesarchäologie in der Beobachtung und Ausgrabung sowie die Revolution der naturwissenschaftlichen Untersuchung lassen inzwischen ein vollkommen neues Bild der alten Welt entstehen.

Trotzdem erregt eine Entdeckung wie der Gesseler Goldhort auch heute noch international Überraschung und Aufmerksamkeit: Handelt es sich doch um einen der umfangreichsten Funde dieser Art in Mitteleuropa und zudem um den einzigen, der in einer planmäßigen Grabung geborgen und nach allen Regeln der archäologischen Wissenschaft untersucht werden konnte.

Dieser Fund eröffnet Einblicke in das faszinierende und komplexe Beziehungsgeflecht des alten Europa des 14. und 13. vorchristlichen Jahrhunderts, einer Zeit, als in Ägypten der Ketzepharaos Echnaton und sein kindlicher Nachfolger Tutanchamun regierten.

Der Vortrag versucht, diese ferne Welt zumindest in ihren Grundzügen auferstehen zu lassen.